

# **KLJB Diözesanversammlung 2018**

**26.-28. Januar 2018**

**Jugendhaus Don Bosco Mainz**

## **Protokoll**



**„Cheese and Peace“**

# KLJB Diözesanversammlung 2018

## Protokoll

### Freitag, 26.01.2018

18:00 Uhr	Anreise der Teilnehmer*innen
19:00 Uhr	Abendessen
20:00 Uhr	Eröffnung DV Kennenlernen der Teilnehmer*innen Impuls Einführung in die Konferenz/Einleitung Wahlausschuss Berichtsdebatte
22:00 Uhr	70er Mottoparty

### Samstag, 27.01.2018

08:00 Uhr	Wecken
08:30 Uhr	Frühstück
09:00 Uhr	Impuls
09:15 Uhr	Weitere Berichte, Wahlen und Anträge
12:00 Uhr	Mittagessen
14:00 Uhr	Studienteil zum Thema „Frieden“ Kaffee zwischendurch
17:00 Uhr	Vorabaktion zu Rendezvous
19:00 Uhr	(Französisches) Buffet
20:30 Uhr	KLJB-Abend mit Verabschiedung(en)

### Sonntag, 28.01.2018

8:00 Uhr	Wecken
8:30 Uhr	Frühstück
9:15 Uhr	Gottesdienst
10:30 Uhr	Weitere Anträge, Reflexion, Termine Gemeinsames Aufräumen
12:00 Uhr	Mittagessen, danach Abreise

# KLJB Diözesanversammlung 2018

## Protokoll

Arlt, <b>Michelle</b>	KLJB Zornheim
Balzhäußer, <b>Jonas</b>	Internationales Team
Barthelme, <b>Stephan</b>	KLJB Bundesvorsitzender
Beikirch, <b>Laura</b>	Diözesanleitung
Betz, <b>Susanne</b>	Glaube lebt Team
Bitsch, <b>Julian</b>	Diözesanleitung
Bitsch, <b>Mirko</b>	KLJB Birkenau
Diehl, <b>Fabian</b>	KLJB Abenheim
Ehle, <b>Marcus</b>	KLJB Zeltlager Dekanat Mainz-Süd
Held, <b>Martin</b>	Glaube lebt Team
Hemer, <b>Jens</b>	Schulungsteam
Heußlein, <b>Lisa</b>	KLJB Zornheim
Hofmann, <b>Franziska</b>	KLJB Zornheim
Holzer, <b>Theresa</b>	Internationales Team
Hottenbacher, <b>Daniela</b>	BDKJ Vorstand
Jakob, <b>Victoria</b>	KLJB Birkenau
Kraft, <b>Johannes</b>	Internationales Team
Morgen, <b>Johannes</b>	Internationales Team
Ordowski, <b>Daniela</b>	Diözesanleitung
Schuler, <b>Katharina</b>	KLJB Dittelsheim-Heßloch
Steigerwald, <b>Emily</b>	Schulungsteam
Torner, <b>Rüdiger</b>	Geistlicher Leiter
Volk, <b>Christian</b>	KLJB Birkenau
Wagner, <b>Kerstin</b>	KLJB Referentin
Weber, <b>Rebekka</b>	Diözesanleitung

# KLJB Diözesanversammlung 2018

## Protokoll

### 1 **Eröffnung des Protokolls am den Freitag 26.01.2018**

2

#### 3 **Eröffnung der Versammlung durch Dani O.**

4 Vorstellung des Jingle fürs Wochenende

5 Organisatorisches (Essen)

6 Programmvorstellung und Ablauf

7 Ablauf mit den Französischen Gästen

8 Strichliste am Kühlschrank und der Süßigkeiten

9 Entschuldigung der Abwesenheit von Felix und Sophie

10

11 **Rebekka leitet das Kennlernspiel**

12 **Rüdiger gibt einen Einstieg mit einem Impuls zum Thema „Cheese & Peace“**

13 **Julian beginnt mit der Einführung für die Konferenz Neulinge.**

14 Allerdings diesmal für alle um allen wieder die Geschäftsordnung und Vorgänge ins Gedächtnis zu rufen.

15

16

#### 17 **Beginn der Berichtsdebatte**

18 **Laura und Julian** bitten die Teilnehmer mit farbigen Punkten die einzelnen Berichte zu markieren um Rückmeldung dazu geben. Fragen, Kritik und Lob kann damit geäußert werden.

19

20

21

22

- **Glaube lebt Team**

23 **Für das Glaube lebt Team spricht Rüdiger.** Es lief im vergangen Jahr nicht viel, nachdem letztes Jahr mit dem Spiel "Vorurteil" sehr viel lief. Es kamen keinen Anfragen, aber es wurde sich getroffen um zu besprechen was ansteht. Dabei hat sich das Team viele Gedanken gemacht zu möglichen Aktionen.

24

25

26

27

28

29

30

31

32

33

34

35

36

37

38

39

40

41

42

43

32 **Rebekka DL:** Ortsgruppe will einen Jugendgottesdienst machen und benötige Hilfe. Ist das eine Möglichkeit Euch um Hilfe zu fragen?

34 **Rüdiger (Glaube lebt Team):** Ja da gibt es Möglichkeiten, bei denen wir helfen können Ideen und Richtungen zu finden.

36 **Martin Held (Glaube lebt Team):** Es gibt eine Spiri-Kiste welche ausgeliehen werden kann. Diese enthält Bücher etc. und sollte von Jugendgottesdienst zu Jugendgottesdienst wandern.

38 Vorstellung des Glaube lebt-Teams bezüglich Teammitglieder und was diese erwarten würde.

- **Internationales Team**

41 Vorstellung des Teams.

42 Austausch mit Kenia zusammen mit Augsburg ist die Hauptaufgabe des Teams. Kulturelle

43 Unterschiede mit Augsburg genauso groß wie Kenia (☺).

# KLJB Diözesanversammlung 2018

## Protokoll

- 1 Der Austausch hat dieses Jahr nicht geklappt da die Kenianer nicht rechtzeitig die Namen für die Visa  
2 gemeldet haben (Unter anderem wegen Wahlen in Kenia). Dadurch musst der Austausch abgesagt  
3 werden. Es ist geplant dieses Jahr den Austausch nachzuholen.
- 4 Die interkulturelle Kommunikation lief nicht besonders gut, läuft nun aber wieder besser.  
5
- 6 **Stephan Bundesebene:** Wundert sich, dass es nicht geklappt hat da die Partnerschaft schon länger  
7 läuft. Ist der Termin für dieses Jahr schon festgelegt oder ist es möglich sie mit zum Rendezvous zu  
8 bringen?
- 9 **Dani (InTeam):** Die Kenianer können leider nicht zu diesem Termin da diese dort bereits ein großes  
10 Diözesanfest haben.
- 11 **Rüdiger DL:** Wie groß ist das Mainzer Team, wie groß ist das deutsche Team?
- 12 **Dani (InTeam):** 10 Personen in Mainz (also recht groß) und in Augsburg auch nochmal 10. Wenn wir  
13 uns gemeinsam treffen sind wir zwischen 15 und 25 Personen.
- 14 **Julian DL:** Wann ist denn der umgekehrte Austausch (Deutschland nach Kenia)?
- 15 **Dani (InTeam):** Wir wollen einfach im „neuen“ Turnus weitermachen. Wir wollen die Partnerschaft  
16 weiterleben lassen und es nicht mehr ausfallen lassen da die Idee von der direkten Begegnung lebt.
- 17 **Laura DL:** Braucht man Voraussetzungen für das Team?
- 18 **Dani (InTeam):** Nein benötigt es nicht. Vorteil ist natürlich, wenn man Englisch sprechen kann, aber  
19 kein muss.
- 20 **Laura DL:** Kann man auch mit nach Kenia, wenn man nicht im Team ist?
- 21 **Dani (InTeam):** Ja geht, aber wir wählen zuerst Personen aus, die schon in Deutschland geholfen  
22 haben.
- 23 Über Facebook wird versucht Informationen zu teilen.  
24
- 25
  - **Schulungsteam**
- 26 **Emily (Schulungsteam):** Wir haben mit 13 Teilnehmer\*innen Anfang 2017 drei Wochenenden  
27 gemacht damit diese dann für die Zeltlager bereit sind.
- 28 **Jens (Schulungsteam):** Wir treffen uns 2-3 Mal im Jahr und besprechen was für Themen wir angehen  
29 und wie wir diese mitteilen.
- 30 **Emily (Schulungsteam):** Die Wochenenden fürs kommende Jahr stehen fest und wir freuen uns,  
31 wenn noch Personen ins Team kommen.
- 32 **Laura (Schulungsteam):** Rechte und Pflichten, Kindeswohl sind nur einige Themen welche wir  
33 behandeln. Gebt euren jüngeren Leitern die Möglichkeit diese Schulung zu machen.
- 34 **Dani O. DL:** Wie viele Leiter sind beim Wochenende dabei, klappt das, obwohl es schon intensiv ist?
- 35 **Emily (Schulungsteam):** Es hat dieses Jahr super geklappt aber es ist natürlich gut, wenn wir mehr  
36 Personen sind.
- 37 **Laura (Schulungsteam):** Es ist auch möglich nur einen Teil des Wochenendes zu helfen.
- 38 **Stephan Bundesebene:** Sind die Teilnehmer nur KLJB Mitglieder
- 39 **Emily (Schulungsteam):** Wir haben auch Externe, diesmal Messdiener, das klappt auch super.
- 40 **Stephan Bundesebene:** Nach JuLeiCa läuft nach 3 Jahren ab. Gibt es Nachschulungen?
- 41 **Laura (Schulungsteam):** Nein das haben wir bisher nicht gemacht.
- 42 **Julian DL:** Es ging bisher auch ohne.
- 43 **Stephan Bundesebene:** Solltet ihr mal abklären, da es eigentlich klar geregelt ist.
- 44 **Vicky KLJB Birkenau:** Wie zeitnah muss der Auffrischkurs gemacht werden

# KLJB Diözesanversammlung 2018

## Protokoll

- 1 **Stephan Bundesebene:** Bin ich mir nicht sicher. Denke das muss nicht zum Stichtag sein.
- 2 **Rebekka DL:** Wie kam es an, dass wir nun 3 Wochenenden [statt einer Woche] machen.
- 3 **Emily (Schulungsteam):** Gab schon Probleme wegen verpassten Fußballspielen.
- 4 **Laura (Schulungsteam):** Ja, aber es ist wahrscheinlich schwieriger eine ganze Woche zu machen.
- 5 Julian DL -> **Stimmungsbild:** Haben Leute aus Eurer Ortsgruppe den Kurs gemacht?
- 6 -> Halb/Halb Ja/Nein
- 7 **Stephan Bundesebene:** Wenn es eine JuLeiCa Karte gibt, gibt es dann nicht mehr Fördergelder.
- 8 **Julian DL:** Nein es gibt keine Zuschüsse, welche daran gekoppelt sind. Nur die Präventionsschulung ist
- 9 verpflichtend.
- 10 **Rüdiger DL:** In RLP müssen die Gruppen sich online melden und dann wird geprüft ob die
- 11 Präventionsschulung gemacht wurde. Aber dies hat nichts mit der JuLeiCa zu tun.
- 12 **Emily (Schulungsteam):** Dieses Jahr haben wir Neuleiter die nicht so die Lust haben oder keine Zeit
- 13 haben.
- 14 **Laura (Schulungsteam):** Fragt genauer nach.
- 15 **Julian DL:** Ja Lust war schon immer ein Problem. Verpflichtend ging es nicht da wir sonst keine Leiter
- 16 mehr für das Zeltlager hätten.
- 17 **Abenheim/ZL Mainz Süd:** Zustimmung
- 18 **Christian Volk KLJB Birkenau:** Könnte das nicht in der Ortsgruppe stattfinden da es für 16-Jährige
- 19 schwierig ist nach Mainz zu kommen?
- 20 **Dani O. DL:** Wir sind halt ein großes Gebiet. Und es sind Leute aus verschiedenen Orten und da ist
- 21 Mainz die Mitte.
- 22 **Rüdiger DL:** Vielleicht kann man zusammen mit der KJZ Stelle dies vor Ort durchführen. Oder je ein
- 23 Wochenende bei einer Ortsgruppe machen.
- 24 **Dani O. DL:** Ich finde gut, dass wir die Möglichkeit anbieten und vor Allem, dass dies in KLJB Händen
- 25 ist.
- 26 **Stephan Bundesebene:** JuLeiCa ist eine Bundesgeschichte. Das ist im deutschen Jugendring. Die
- 27 Ausbildung wird gerade geprüft und wir könnten Feedback geben. Es wird einiges umgebaut, also
- 28 meldet euch, wenn etwas nicht rund läuft oder etwas verbessert werden kann.
- 29 **Dani O. DL:** Einladung am Team teilnehmen und Teilnehmer am Kurs zu bewerben.

30

### 31 **Exkurs Informationsbeschaffung**

32 **Rüdiger DL:** Wie ist euch die Information am liebsten? Brief, FB, Mail, Jahreskalender für

33 Werbung in der Gruppenstunde. Reicht es für die Leitung oder für jeden im Ort.

34 **Fabian Abenheim:** E-Mail ist am sinnvollsten da wir das am besten verteilen können.

35 **Vicky KLJB Birkenau:** E-Mail ist praktisch allerdings lesen die meisten das nicht. Alternative

36 FB funktioniert nicht da Kinder zu jung. Wir versuchen auch Instagram aber freuen uns über

37 Ideen.

38 **Laura KLJB Zornheim:** Wir haben einen Kalender gemacht mit allen Terminen der Ortsgruppe

39 und allen Terminen der Diözese. Wir drucken die aus und geben den Kindern mit. Wir

40 versenden das per WhatsApp und man kann online Dinge hinzufügen. Da klappt momentan

41 sehr gut.

42

43

*Ende der Berichtsdebatte für heute*

44

# KLJB Diözesanversammlung 2018

## Protokoll

- 1 **Julian DL:**
- 2 Bitte tragt euch auf den Wahllisten ein wenn Ihr Interesse habt.
- 3 Bitte tragt euch auf den Zuschusslisten ein.
- 4 Wir stellen kurz noch die zu wählenden Posten vor.
- 5 **Julian DL:** sagt zu allen Posten noch kurz was die Aufgaben sind.
- 6 **Stephan Bundesebene:** Eine Wichtige Info: Wie lange sind die Amtszeiten?
- 7 **Dani O. DL:** Teams werden nicht gewählt, sondern bestätigt und dies jährlich.
- 8 **Julian DL:** stellt die Amtszeiten vor.
- 9 **Julian DL:** stellt noch kurz die Fotobox vor.
- 10 **Dani O. DL:** Wir würden nun den gemütlichen Teil starten.
- 11 **Julian DL:** jetzt startet die 70er Party wir freuen uns.

12

13

14

*Ende des Protokolls für Freitag*

# KLJB Diözesanversammlung 2018

## Protokoll

1 **Eröffnung des Protokolls am Samstag den 27.01.2018**

2

3 **Valerian MRJC:** hat die Versammlung mit zwei kleinen Warm-Ups eröffnet.

4

5 *Danach hat sich die Versammlung geteilt, KLJB macht mit der Berichtsdebatte weiter und MRJC wird*  
6 *im Raum nebenan Tagen.*

7

8 **Laura führt durch die Berichte**

9

10 • **Abenheim**

11 **Fabian Abenheim:** Wir haben sehr viele Veranstaltungen im Ort und wir sind sehr integriert im Ort.  
12 Wir gehören dazu und wir wissen was zu tun ist. Wir machen sehr oft an vielen Veranstaltungen  
13 Kinderschminken. Das funktioniert sehr gut. Wir haben auch Partys von der KLJB und das klappt  
14 mittlerweile wieder gut. Wir wachsen seit 8 Jahren endlich wieder.

15

16 • **Birkenau**

17 **Emily Birkenau:** Wir hatten Zeltlager welches gut war obwohl wir sehr wenige waren. Wir haben  
18 auch andere Aktionen gemacht.

19 **Julian (Birkenau):** Wir hatten nur 20 statt 50 Kinder im Zeltlager

20 **Emily Birkenau:** Wir haben nur 3 Mitglieder gewonnen

21 **Vicky Birkenau:** Wir sind nun 17 und waren mal gut über 30

22

23 • **Dittelsheim Hessloch**

24 **Katharina Dittelsheim-Hessloch:** Wir waren dieses Jahr Taizé. Sind aber diesmal weniger. Wir fuhren  
25 auf unser Kinderwochenende und waren komplett ausgebucht. Zwei neue Aktionen, einmal waren  
26 wir klettern und wir sind eine Woche weggefahren, letztes Jahr waren wir am Meer mit den älteren.

27 **Kerstin Referentin:** Wie viele Mitglieder seid ihr?

28 **Katharina Dittelsheim-Hessloch:** Weiß sie nicht genau.

29 **Dani O. DL:** Wie viele seid ihr bei Kinderfreizeiten?

30 **Katharina Dittelsheim-Hessloch:** Je nach Schlaf- und Busplätzen 20-25 Kinder und 12-15  
31 Betreuer\*innen.

32 **Fabian (Abenheim):** Wir können ja vielleicht was zusammen machen. Wir sind gut besucht und  
33 haben viele Leiter und Kinder. Wenn Ihr Interesse habt könnt ihr euch melden damit wir was  
34 gemeinsam machen.

35 **Katharina Dittelsheim-Hessloch:** Wir haben so ca. 50 Kinder die regelmäßig dabei sind. Das läuft  
36 ganz gut.

37

38 • **Erbach**

39 DL: Keinen Kontakt

40

41 • **Gundheim**

42 Zusammenfassung der Aktionen bzw. der Stellen mit Bewertung.

43 **Laura DL:** Hier kann man sich einige Aktionen anschauen



# KLJB Diözesanversammlung 2018

## Protokoll

1 **Fabian Abenheim:** Die machen im Ort sehr gute Dinge. Es ist sehr durchgeplant. Sehr viele tolle  
2 Sachen im Zeltlager. Die haben vermutlich in spätestens zwei Jahren ein Problem da die Leiter so  
3 langsam wegbrechen.

4 **Rebekka DL:** Braucht man einen Rettungsschwimmerschein? Das macht eventuell schon Sinn.

5 **Rüdiger DL:** Größere Gruppen können oft von Bademeistern nicht mehr betreut werden. Das kommt  
6 auf den Bademeister darauf an. Oft ab 50 Personen muss eine Person mit DLRG Schein dabei sein.

7 **Fabian Abenheim:** Ja wir haben jemanden dabei der DLRG Schein hat und das macht schon Sinn.

8 **Rebekka DL:** Ich habe guten Kontakt aber die haben keine Zeit und kein Interesse auf Diözesanebene  
9 zu fahren.

10 **Dani O. DL:** Vielleicht kann Abenheim durch persönlichen Kontakt Personen motivieren mit auf DV zu  
11 kommen.

12

### 13 • Londorf UND Nidda

14 **Julian DL:** nicht inaktiv aber es passiert nicht mehr viel. Die Gruppen haben sich aus einer Aktion vor  
15 ca. 5 Jahren gegründet. Wir gehen davon aus, dass dort nichts passiert und haben kaum Kontakt.

16

### 17 • Nieder-Olm

18 Haben wenig Aktionen und sind nur 3 Personen. Mitgliedergewinnung ist sehr mau.

19

### 20 • Ober-Olm

21 Sind sehr inaktiv aber haben eine Person die das Organisatorische macht. Die haben einen Bus,  
22 welcher zu leihen ist.

23 **Fabian Abenheim:** Da die inaktiv sind können wir da was machen damit Werbung für die kommt und  
24 die Ortsgruppe wieder zum Leben erweckt wird. Vielleicht ein Grillfest

25 **Laura DL:** Ja wir haben mal was gemacht das schlecht besucht war

26 **Rebekka DL:** Sollen wir das machen oder eine Ortsgruppe

27 **Fabian Abenheim:** Weiß nicht, vielleicht gemeinsam. Die Frage ob da Interesse ist und ob es da  
28 Besucher gibt

29 **Dani O. DL:** Ja wir haben ja schon einiges gemacht als DL aber das wurde weniger wahrgenommen.  
30 Sollen wir das doch wieder machen? Gibt es da mittlerweile Interesse daran?

31 **Fabian Abenheim:** Ich selbst habe da Interesse, aber ich weiß nicht wie es unseren Mitgliedern geht.

32 **Vicky Birkenau:** Ich finde es gut, wenn es von Mainz ausgeht. Wir waren mit der KLJB Birkenau bei  
33 einer KJZ Veranstaltung und auch in Abenheim und wenn wir frühzeitig werben dann findet sich auch  
34 jemand.

35 **Rebekka DL:** Ja aber das waren jetzt Dinge in der Nähe, wenn wir was in Mainz machen kommt ihr  
36 auch nicht oder?

37 **Vicky Birkenau:** Ja ist schon besser, wenn es nah ist.

38 **Laura DL:** Gundheim geht nicht gerne raus aus dem Ort. Wir können eine Art Kalender anlegen damit  
39 die anderen Ortsgruppen sehen was es für Veranstaltungen gibt. Vielleicht können wir einen  
40 gemeinsamen Kalender mit Terminen der Ortsgruppe machen

41

### 42 • Saulheim

43 **Dani O. DL:** können nicht sind aber sehr aktiv, vor allem mit dem Zeltlager. Wir haben aber guten  
44 Kontakt.

# KLJB Diözesanversammlung 2018

## Protokoll

1                   • **Sprendlingen**

2 **Dani O. DL:** Wir wissen, dass die Aktionen haben, aber die haben kein Interesse an der  
3 Diözesanebene. Wissen aber das wir da sind, wenn sie Hilfe brauchen.

4

5                   • **Büdingen**

6 Ist aufgelöst und im Gespräch ob sie neu gründen.

7

8                   • **Gau-Bickelheim**

9 Wurde aufgelöst und die Zelte wurden den Mitgliedern gegeben, da diese keinen Raum mehr hatten  
10 um sie zu lagern. Auf dem Papier gibt es die Ortsgruppe, aber faktisch ist sie aufgelöst.

11

12                   • **Zeltlager Mainz-Süd**

13 **Markus Zeltlager Mainz-Süd:** Kinderanzahl ist gleich geblieben in den letzten Jahren. Regen war ein  
14 bisschen das Problem. Wir wachsen auch stetig von der Kinderzahl sowie der Leiteranzahl. Das  
15 funktioniert sehr gut. Werbung machen wir Flyer und Poster und gehen auch zum Werben auf  
16 Kinderfestivals. Das kam sehr gut an.

17 **Fabian Abenheim:** Hast du Tipps für Spiele welche die Kinder begeistert.

18 **Markus Zeltlager Mainz-Süd:** Wir haben da sehr viele Ideen und Spiele auch digital. Wir können dies  
19 verteilen, aber das muss natürlich auf die Gegebenheiten angepasst werden

20 **Fabian Abenheim:** Ja oft ist es bei uns nicht ausgearbeitet da viele im Zeltlager nichts machen  
21 wollen.

22 **Markus Zeltlager Mainz-Süd:** Ich kann im persönlichen Gespräch mal zeigen wie das bei uns läuft.

23 **Julian DL:** Man könnte auch über die DL solche Materialien verteilen, wenn das gewünscht ist.

24

25                   • **Zornheim**

26 Wir haben schon ein paar Neuzugänge und haben ein recht jungen Vorstand gewählt. Wir haben  
27 auch eine erfolgreiche Kinderfreizeit und waren innerhalb von 10 Tagen ausgebucht. Wir haben  
28 dieses Jahr 59 Kinder dabei und haben ein stabiles Team von 19 Personen. Ist immer gut.

29 Wir haben keine Kinder-Mitglieder, wie funktioniert das.

30 **Dani O. DL:** Das ist eure Entscheidung wie ihr das handhabt

31 **Fabian Abenheim:** hat die Fragen wie das funktioniert. Wir sagen ab 14 Jahren könnt ihr Teamer  
32 werden und machen da die Grenze für die Mitglieder

33

34

35 *Berichte der Teams werden übersprungen da diese gestern schon besprochen wurden.*

36

37

38                   • **Berichte der DL – Laura Beikirch**

39 Festival Zukunftszeit

40 Gutes Verhältnis zu meinen Ortsgruppen

41

# KLJB Diözesanversammlung 2018

## Protokoll

### 1 • **Berichte der DL – Dani Ordowski**

2 Fazit, ich hatte zu wenig Zeit für die KLJB, aber ich hatte das schon mit der DL besprochen, da ich in  
3 den Europavorstand gewählt worden bin. Kenia hat mich viel beschäftigt und hatte mit meinen  
4 Ortsgruppen nur digital Kontakt. Dies war für mich auch sehr schade!

5 **Julian DL:** Was ist der MIJARC Europa Vorstand?

6 **Dani O. DL:** Das ist unser europäischer Dachverband und da wurde ich in den Vorstand gewählt.

7 **Fabian Abenheim:** Wie ist das passiert das du da gelandet bist, wie funktioniert das.

8 **Dani O. DL:** Es gibt einige Aktionen von der MIRJAC, Sommercamp und Seminare und da kann man  
9 teilnehmen und so ergibt sich Kontakt und kommt in die Arbeit auf internationaler Ebene.

10 **Julian DL:** Vielleicht sollte man noch sagen das du erst in der DL warst dann im internationalen Team  
11 und dann auf Bundesebene.

12 **Dani O. DL:** Ja, auf jeden Fall! Im Endeffekt war das alles dadurch gegeben, dass ich auf  
13 Diözesanebene gefahren bin. Und durch Teams und Verantwortlichkeiten dann immer mehr  
14 Möglichkeiten bekommen habe. Auf Bundeseben wurde ich angesprochen, ob ich an einer  
15 Weltversammlung teilnehmen will. Alles Möglichkeiten in der KLJB!

16 **Rüdiger DL:** Es macht Spaß zuzuhören was Dani von der Weltversammlung erzählt.

17 **Julian DL:** Das ist die beste Werbung, denn das ist super interessant und man kann für sich selbst viel  
18 lernen. Man bekommt super viel zurück für sein Engagement. Fragt uns, wenn ihr Interesse habt in  
19 höhere Ebenen einzusteigen, da gibt es ganz viele Arbeitskreise und Möglichkeiten.

20

### 21 • **Berichte der DL – Rebekka Weber**

22 Highlight war Brebbia

23 BDKJ Diözesanversammlung

24 Mir macht es immer viel Spaß, aber es wird aus Arbeit und privaten Gründen mein letztes Jahr sein.

25

### 26 • **Berichte der DL – Julian Bitsch**

27 Ja, Mann trägt im Jahr 2018 weiß im Stall.

28 Viel zu tun für die DV durch Austausch mit den Franzosen und auch durch den Workshop später.  
29 Austausch ist auch in Zukunft weiter das große Thema. Ansonsten Bundesebene.

30

### 31 • **Berichte der DL – Felix Mohrs**

32 Bundesausschuss in Augsburg

33 Schade, dass Kenia ausgefallen ist

34 Zukunftszeit

35 Bundesausschuss in Bonn

36 Im November als 35% Referent angefangen

37

### 38 **Exkurs – Veränderungen Geschäftsstelle**

39 **Laura DL:** Kurz zu Veränderungen auf der Geschäftsstelle (Kerstin, Felix, Daniela, Manni etc.)

40

# KLJB Diözesanversammlung 2018

## Protokoll

- 1                   • **Berichte der DL – Rüdiger Torner (Geistlicher Leiter):**  
2 Punkte die mich bedrücken und ich hoffe, dass wir in der Versammlung Antworten finden.  
3 Gruppenkontakte herstellen, wenn das der Wunsch ist, Initiativantrag stellen damit wir aktiv werden.  
4 Ansonsten bleiben die Wortbeiträge wünsche im Protokoll. Schauen, dass dies konkret wird.

- 5  
6                   • **Berichte der DL – Sophie Utner**  
7 Schnuppermitglied im vergangenen Jahr, gerade in Brüssel und macht ein FSJ

- 8                   **Verantwortlichkeiten der DL zu Ortsgruppen und Teams etc.**  
9 Aber Ihr könnt Euch jederzeit an jeden wenden.

- 10  
11                   • **Bericht der Diözesanstelle – Kerstin**  
12 Ich bin vor einem Jahr gekommen, die Zusammenarbeit mit der DL und den Teams ist gut und auf  
13 vertrauenswürdiger Ebene. Wenn was ist, meldet euch. Ich habe nur eine halbe Stelle, und da Felix  
14 momentan fehlt, dauert es evtl. ein paar Tage, bis ich antworte. Jeder hat eine persönliche E-Mail-  
15 Adresse (vorname.nachname@bistum-mainz.de), Mails an info@kljb-mainz.de können alle einsehen.

- 16  
17                   • **Bericht DGS e.V.**  
18 Kein Bericht

- 19  
20                   **Julian Antrag auf Unterbrechung der Sitzung**  
21 -> keine Gegenrede -> Pause

- 22  
23                   • **Bericht KinderKino**  
24 Liegt weiter in der Hand von Dani O und Laura. Läuft weiterhin gut.  
25 Orte sind stabil geblieben, auch die Kinderzahl. Wir suchen neue Honorarkräfte, wenn ihr Lust habt  
26 oder jemand kennt, meldet euch! Wir suchen auch KLJB Orte für das Kiki.  
27 **Fabian Abenheim:** Wir sind dabei, aber das ist in Abenheim Mittwoch um 13:00 Uhr und das ist  
28 schwierig. Können wir das ändern damit Personen, die arbeiten mithelfen können.  
29 **Dani O. (KinderKino):** Ja die Terminabsprache ist flexibel wir können das gerne ändern. Abenheim ist  
30 sehr schön da oft KLJB'ler\*innen anwesend sind und das hilft viel.  
31 **Julian DL:** tragt die Möglichkeit der Honorarkraft bitte an die alle weiter.  
32 **Laura (KinderKino):** Ablauf eines Kinderkino Ablaufs für die Honorarkräfte.  
33 **Fabian Abenheim:** Wir könnten es auch selbst machen dann müsste niemand extra kommen.  
34 **Dani O. (KinderKino):** Generell möglich. Am besten wir besprechen das mal untereinander.

- 35  
36                   • **Bericht der Bundesebene – Stephan Barthelme**  
37 Ich bin seit zwei Jahren für euch verantwortlich und konnte letztes Jahr leider nicht. Aber ich zeig  
38 euch jetzt mal wer der Bundesvorstand ist und was bei uns so ansteht. (-> PP-Präsentation)

- 39  
40                   **Notiz**  
41 Abenheim 72h Aktion würde gerne einen Grillplatz für den Ort bauen. Hier wäre  
42 Unterstützung zur Absprache mit der Gemeinde bestimmt nicht verkehrt. Sollte auch  
43 frühzeitig gemacht werden.

# KLJB Diözesanversammlung 2018

## Protokoll

### 1 • **BDKJ Diözesanebene**

2 **Laura DL:** Besonders intensiv für die DL Arbeit zurzeit. Die machen viele Schulungen für uns. Die  
3 Verbindung zu den KJZ ist auch gut.

4 **Julian DL:** BDKJ macht immer mehr Events und wir fragen uns ob das sein sollte da dies  
5 Möglichkeiten der einzelnen Verbände beschränkt. Wir finden, der BDKJ sollte weniger eigene  
6 Aktionen machen und mehr die Verbände unterstützen und gemeinsame Interessen fördern.

7

### 8 • **Bericht Kreis der Freunde und Förderer**

9 Der KDFP will Projekte der Ortsgruppen fördern und ihr könnt Euch bewerben!

10

### 11 • **Initiativanträge vom letzten Jahr**

12 Bruder-Klaus Feier wurde am DA umgesetzt

13

14 *Ende der Berichtsdebatte*

15

### 16 **Entlastung des Vorstands**

17 **Lisa Zornheim:** Ich würde gerne den Vorstand entlasten

18 **Ja: 10          Nein: 0          Enthaltung: 5          -> Antrag Angenommen**

19

### 20 **Wahlen**

21 Feststellung der Beschlussfähigkeit.

22 Stimmberechtigte: 15

23 Somit sind wir beschlussfähig.

24

### 25 **2 weibliche Diözesanvorsitzende**

26 Kandidatinnen:

- 27 • Laura Beikirch
- 28 • Sophie Utner

### 29 ***Vorstellung der Kandidatinnen***

30

### 31 ***Ergebnis der Wahl***

32 Abgegebene Stimmen: 15          gültige Stimmen: 15

33 Für Laura:          ja: 15          Nein: 0          Enthaltungen: 0

34 Für Sophie:          ja: 15          Nein: 0          Enthaltungen: 0

35 **Somit sind beide gewählt, beide nehmen die Wahl an.**

36

### 37 **Wahl Schnuppermitglied(er)**

38 Vorgeschlagen sind:

- 39 • Fabian Diehl (kandidiert nicht)
- 40 • Victoria Jakob
- 41 • Jonas Balzhäuser
- 42 • Emily Sanja Steigerwald

# KLJB Diözesanversammlung 2018

## Protokoll

1 **Vorstellung, Befragung der Kandidat\*innen**

2

3 **Julian DL:** beantragt eine Personaldebatte

4

5 *Ende der Personaldebatte -Mittagspause*

6

7 **Stimmänderung nach der Mittagspause. Zornheim gibt eine Stimme ab.**

8 **Jetzt sind nur noch 14 Stimmen.**

9

### **Ergebnis der Wahl**

10 Abgegebene Stimmen: 14 Gültige Stimmen: 14

11 Victoria: Ja: 14 Nein: 0 Enthaltungen: 0

12 Jonas: Ja: 7 Nein: 4 Enthaltungen: 3

13 Emily Sanja: Ja: 10 Nein: 0 Enthaltungen: 4

14 **Damit sind Victoria und Emily Sanja zu Schnuppermitgliedern gewählt.**

15 **Victoria und Emily Sanja nehmen die Wahl an.**

16

### **Wahlausschuss**

18 Kandidatinnen:

19 ● Daniela Hottenbacher

20 ● Daniela Ordowski

21 Julian beantragt Wahl en bloc und per Akklamation

22 Ergebnis: Ja: 14

23 **Beide nehmen die Wahl an.**

24

### **Wahl DALer\*innen**

26 Kandidat\*innen:

27 ● Emily Steigerwald (Birkenau)

28 ● Jens Hemer (Abenheim)

29 ● Michelle Art (Zornheim)

30 Julian beantragt Wahl en bloc und per Akklamation

31 Ergebnis: Ja: 14

32 **Alle drei nehmen die Wahl an**

33

### **Studienteil**

35 Julian stellt den Studienteil mit den Franzosen vor.

36

37

38

*Ende des Protokolls für Samstag*

# KLJB Diözesanversammlung 2018

## Protokoll

### 1 **Protokoll Eröffnung am Sonntag dem 28.01.2018**

2

#### 3 **Wahlen**

4 Feststellung der Beschlussfähigkeit.

5 Stimmberechtigte: 13

6 Somit sind wir beschlussfähig.

7

#### 8 **DGS e.V.**

9 Vorgesprochen sind: Markus Ehle, Emily Steigerwald. Beide kandidieren nicht.

10 Mirko schließt die Wahl.

11

#### 12 **Bestätigung der Teams:**

13 Glaube Lebt Team:

- 14 ● Carina Adams
- 15 ● Susanne Betz
- 16 ● Martin Held
- 17 ● Rüdiger Torner

18

19 In-Team:

- 20 ● Theresa
- 21 ● Johannes Kraft
- 22 ● Johannes M.
- 23 ● Dani O.
- 24 ● Hannah
- 25 ● Ricardo
- 26 ● Veronika
- 27 ● Felix
- 28 ● Lisa
- 29 ● Jonas
- 30 ● Jonas B.
- 31 ● Susanne Betz
- 32 ● Sophie

33

34 Schulungsteam

- 35 ● Dani. H
- 36 ● Lisa
- 37 ● Emily
- 38 ● Vicky
- 39 ● Jens
- 40 ● Markus
- 41 ● Felix
- 42 ● Benedikt
- 43 ● Laura
- 44 ● Frederike

45

# KLJB Diözesanversammlung 2018

## Protokoll

1 **Dani O. DL**, beantragt eine Bestätigung en bloc und per Akklamation. Alle Teams werden einstimmig  
2 bestätigt.

3

4 -> **Ab jetzt nur noch 11 Stimmen**

5

### 6 Initiativanträge

7 **Mirko Birkenau**: stellt die drei Anträge vor.

8

9 Rebekka DL, beantragt en bloc über die Aufnahme der drei Anträge auf die Tagesordnung  
10 abzustimmen. Es gibt zwei Gegenstimmen, somit wird über jeden Antrag einzeln abgestimmt.

11

12 11 Stimmen für Antrag 1: "Checkliste Wahlausschuss"

13 9 Stimmen für Antrag 2: "Leitfaden Zeltlager"

14 10 Stimmen für Antrag 3: "Fahrt zum Rendezvous"

15

16 -> **Alle drei Anträge kommen auf die Tagesordnung.**

17

### 18 **Abstimmung Antrag 1 "Checkliste Wahlausschuss":**

19 **Antragsteller**: KLJB Birkenau für Mirko Bitsch in der Funktion des Wahlausschusses

20 **Betreff**: Checkliste für den Wahlausschuss

21 **Antrag**: Wir haben öfter das Problem, dass wir während der Wahl nicht wissen, ob es die absolute  
22 Mehrheit sein muss, was Enthaltung bedeutet oder welche Posten wie besetzt werden können. Da  
23 dies ein nicht veränderbares Verfahren ist, kann dafür sehr einfach eine Checkliste erstellt werden. Es  
24 werden nicht nur die Aufgaben im Vorfeld und während der Diözesanversammlung beschrieben,  
25 sondern auch welche Regeln aus der Satzung relevant sind. Damit können Fragen mit einem Blick in  
26 die Checkliste geklärt werden.

27 Die Diözesanversammlung möge beschließen, dass die DL in Zusammenarbeit mit dem  
28 Wahlausschuss so schnell wie möglich nach der DV eine solche Checkliste erstellt.

29 **Ja: 11** -> **Antrag angenommen**

30

### 31 **Abstimmung Antrag 2 "Leitfaden Zeltlager":**

32 **Antragsteller**: KLJB Birkenau

33 **Betreff**: Thema Zeltlager auf der Diözesanebene

34 **Antrag**: Das Zeltlager ist ein Thema, das die meisten Ortsgruppen beschäftigt. Dabei ist viel zu  
35 organisieren und zu erledigen. Dabei ist es gut zu wissen, wie Dinge wie Versicherung und  
36 Rechte/Pflichten erledigt sein müssen. Die Diözesanversammlung möge beschließen, dass das  
37 Schulungsteam der Diözese Mainz in Zusammenarbeit mit der DL und dem Feedback der  
38 Ortsgruppen das Thema Zeltlager/Planung einer Freizeit gezielt bearbeitet, gerne auch mit  
39 Teilnehmern der GruWoMs. Ergebnis davon kann zum Beispiel eine Arbeitshilfe oder ähnliches sein.

40 **Diskussion dazu**: Vorschlag: Treffen der Ortsgruppen (DA?), Interesse? Oder eher Abfrage per Mail  
41 o.ä.

42 **Ja: 9** **Nein: 0** **Enthaltung: 2** -> **Antrag angenommen**

43



# KLJB Diözesanversammlung 2018

## Protokoll

1 **Abstimmung Antrag 3 "Fahrt zum Rendezvous":**

2 **Antragsteller:** DL

3 **Betreff:** Gemeinsame Fahrt zum Landjugendtreffen Rendezvous nach Besançon

4 **Antrag:** Wir wollen den Mitgliedern der Diözese Mainz ermöglichen, dass wir alle gemeinsam zum  
5 Landjugendtreffen Rendezvous nach Besançon fahren, sofern das Interesse besteht. Damit wird  
6 schon die Fahrt zum Treffen ein großer Spaß. Ob diese Fahrt gemeinsam mit dem DV Trier organisiert  
7 wird, damit es eine Reise des gesamten Landesverbandes wird, ist zu prüfen. Die  
8 Diözesanversammlung möge beschließen, dass zum Landjugendtreffen Rendezvous nach Besançon  
9 eine Fahrt, zum Beispiel mit einem Reisebus, durch die DL organisiert wird.

10 **Diskussion dazu:** Fragen/Anregungen: Warum mit Trier? -> Logistik, Finanzen, gute Zusammenarbeit  
11 bisher (Bundestreffen)

12 Kleinbusse statt Reisebus (billiger?)

13 **Ja: 8                      Nein: 1                      Enthaltung: 2                      -> Antrag angenommen**

14

15 **Reflexion wird von Dani O. geleitet.**

16 **Freitagabend mit Berichten angefangen.**

17 -> gut bis sehr gut

18

19 **Haben wir das Thema Cheese & Peace durch die Abendgestaltung ausgerückt haben.**

20 Mitte bis gut.

21 Das Thema kam an, aber war nicht überpräsent. Das Thema war immer mal wieder da, aber hat sich  
22 nicht aufgedrängt.

23

24 **Samstagvormittag, Berichtsdebatte**

25 -> gut bis sehr gut

26 Gut, dass es so lange gedauert hat und es war gleichzeitig lebhafter. Es wurde nicht alles abgenickt  
27 und die Ortsgruppen haben sich rege beteiligt. Anträge nur entstanden da die alten Hasen die  
28 geschrieben haben. → Antragsvorlagen für nächste DV

29 Negativ, Die Berichte waren gute Unterhaltungen aber nicht förderlich für die Verbandsentwicklung.  
30 Anträge kamen zu kurz. Ortsgruppen Leitfaden zum Schreiben eines Berichts.

31

32 **Workshop**

33 -> Mitte bis gut

34 Es war ein guter Icebreaker, sehr gut vorbereitet. Gute Kommunikation mit den Franzosen. Die  
35 Reflektion kam zu kurz. Zu viel erklärt am Anfang. Das Spiel einfach anfangen dann lernt man es  
36 dabei.

37

38 **Samstagabend Rendezvous**

39 -> gut bis sehr gut

40 Das Quiz hat sehr gut geklappt, super Interaktion und auch die interaktiven Elemente. wir brauchen  
41 ein Mikro, wenn wir so viele sind, aber das zeugt von sehr guter Stimmung.

42

# KLJB Diözesanversammlung 2018

## Protokoll

### 1 **Samstag restlicher Abend (Verabschiedung Dani)**

2 - > gut bis sehr gut

3 für die Franzosen war es sehr langweilig, aber das war kommuniziert.

4

### 5 **Sonntag**

6 -> schlecht bis Mitte

7 Gottesdienst war schlecht besucht. Rüdiger hat sich Mühe gegeben und wir waren nicht da und das geht nicht. Nicht nur Feiern, auch dann wieder aufstehen. Anträgen gebührt mehr Wichtigkeit. Gut, dass noch Anträge da waren.

10

### 11 **Wie fandet Ihr, dass Franzosen da waren?**

12 -> sehr gut und paar mittel

13 Sehr schön da man die Unterschiede und Gemeinsamkeiten der Kulturen gut erkannt hat. Es war  
14 kommunikativ manchmal schwierig. Schöne Begegnung. Schlecht war, dass wir nicht wussten wer  
15 kommt wann kommen sie und auch mit dem Gottesdienst, da sie nicht daran teilgenommen haben  
16 (Missverständnis). Aber das sind die gleichen Planungsprobleme im Vorhinein die wir auch haben  
17 (Wer kommt?). Es war viel Schwung in der Bude und es hat sehr viel Spaß gemacht.

18 Es hat den DV Charakter verändert und es hat etwas abgelenkt, kompliziert gemacht.

19 Es war eine der besten und lebhaftesten DV seit langem und sollte öfter so sein.

20 Genau das macht KLJB Charakter aus. Hat sich sehr gelohnt.

21 Käse!

22

23

24 **Protokoll:** Mirko Bitsch